

15 FELDER FÜR EINE GEMEINSAME ZUKUNFT



VON BRIGITTA HAGER

Nach einem umfassenden Strategie- und Strukturprozess gestaltet ein neu formiertes Team seine gemeinsame Zukunft und erweitert durch die syntaktische Arbeit mit dem 15-Felder-Schema nach SySt® seine Möglichkeitsräume.

Beinahe zwei Jahre hatte der Strategie- und Strukturprozess einer in der D-A-CH-Region tätigen Bildungsorganisation gedauert. Der Weg aus der überreifen Differenzierungsphase wurde als sehr herausfordernd erlebt und die Antwort der Organisation auf ein höchst volatiles Marktumfeld lautete: Angebotsfokussierung, Regionalisierung und eigenverantwortliches Arbeiten.

Im Rahmen des Strukturprozesses wurde ein Team gebildet, das den Einsatz von KI bei Bildungsmaßnahmen, die Entwicklung eines Innovation-Hubs in Zusammenarbeit mit regionalen Partnerunternehmen und die KI-Qualifizierung seiner Mitarbeiter:innen entwickeln musste. Das Team umfasste 12 Personen, die bisher in anderen Unternehmensbereichen tätig waren (z.B. Team Human Resources) sowie 4 neue Mitarbeiter:innen.

2023 begann das neu formierte Team mit der eigenverantwortlichen Gestaltung seines Arbeitsbereichs und holte sich zu den Themen Strategie- und Teamentwicklung, Prinzipien und Tools der Selbstorganisation sowie Erarbeitung von Funktionsbildern eine externe Begleitung.

Zieldienliche Verbindung von Zeit-Fokus und Raum-Fokus

Den Kick Off des Entwicklungsprozesses bildete ein Workshop von 1,5 Tagen, bei dem das 15-Felder-Schema nach SySt® als roter Faden diente.

Dieses Schema unterstützt in wunderbar kompakter, strukturierter und zugleich berührender Form die Verbindung von Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft (Zeit-Fokus) mit dem inneren und äußeren Kontext der Organisation, des Teams oder von Einzelpersonen (Raum-Fokus).

Die syntaktische Arbeit mit dem 15-Felder-Schema nach SySt®

- bietet eine wertvolle Orientierung für das Erkennen von Mustern und Wechselwirkungen zwischen verschiedenen Zeiträumen und Kontexten
- erweitert das gemeinsame Bewusstsein für die Geschichte, aktuelle Situation und Zukunft einer Organisation
- macht den engen Zusammenhang zwischen äußeren und inneren Einflussfaktoren bewusst
- richtet den Fokus auf die Kraft der gemeinsamen Vision
- berührt viele Menschen durch die Würdigung des Bisherigen und der zur Verfügung stehenden Kompetenzen
- führt weg von einer möglichen Verstrickung in inhaltliche Details hin zu einem zieldienlichen ganzheitlichen Blick auf die großen Linien und Möglichkeiten

Workshopdesign 15-Felder-Schema nach SySt®

In Absprache mit der Teamleiterin und einem kleinen Vorbereitungsteam wurde der Workshop mit folgenden Elementen gestaltet:

- **Tag 1 - Vormittag**
Kennenlernen der (neuen) Kolleg:innen Statements der Geschäftsführung und Teamleitung zur aktuellen Situation. Brainstorming zur aktuellen Markt- und Organisationssituation der Gesamtorganisation.

- **Tag 1 – Nachmittag**
Auf den Boden des Seminarraums waren 15 große Felder durch Klebestreifen markiert. Nach einer Einführung in das Schema bekam jede:r Mitarbeiter:in eine Unterlage mit prototypischen Fragen für jedes Feld, danach wurde der Zeithorizont definiert, der in der Vergangenheit betrachtet werden sollte (7 Jahre). Dann gingen jeweils 3 Personen aus den bisherigen Teams in die einzelnen Felder der Vergangenheit, besprachen die prototypischen Fragen und hielten ihre wichtigsten Aussagen auf A-4-Blättern fest. Die Blätter wurden in die jeweiligen Felder gelegt. Anschließend setzten sich alle um den Vergangenheitsraum und tauschten ihre Wahrnehmungen und Erinnerungen aus. Dies war eine sehr emotionale Phase, manch Trauriges oder Ärgerliches wurde zurückgelassen (Tod einer Kollegin, missglücktes Projekt, unsichere Marktlage usw.). Gleichzeitig wurden viele Ressourcen sichtbar, auf die die Teams stolz waren und die in der Gegenwart eine wichtige Brücke in die gemeinsame Zukunft bildeten.

Lebhaftes und anregendes Wandern durch Raum und Zeit

- **Tag 2 – Vormittag**
Das Team versetzte sich durch eine geleitete Fantasiereise in eine Zukunft (2030), wo bereits gelungen war, was den höchsten Möglichkeiten des Teams und der einzelnen Personen entsprach und wo sich neue und ungeahnte Chancen auftaten. Im nächsten Schritt bearbeiteten Kleingruppen die 9 Felder von Gegenwart, näherer und weiterer Zukunft. Der Ablauf war ähnlich wie beim 1. Nachmittag.

Die logische Grundstruktur des 15-Felder-Schemas nach SySt® hat das Team dabei unterstützt, in 1,5 Tagen ein kraftvolles und zieldienliches Zukunftsbild zu entwickeln. In einem intensiven, strukturierten, marktorientierten und zeitlich überschaubaren Prozess wurden beeindruckende Möglichkeitsräume erarbeitet, die für das Team die Basis für eine erfolgreiche Zukunft bildeten.

Quellen:
Andersch, J., Martin, O. (2023). Landkarten der Transformation. Syntaktisch-hypnosystemische Entwicklungsberatung. Heidelberg.
Ferrari, E., I. Sparrer, M. Varga von Kibéd (2018). 9/12-Felder-Schema: Typische Anwendungen in Workshops- und Großgruppenveranstaltungen. In: E. Ferrari, I. Sparrer, M. Varga von Kibéd (2018). Workshops gestalten mit SySt®. Aachen.
Sparrer, I. (2001). Wunder, Lösung und System. Lösungsfokussierte Systemische Strukturaufstellungen für Therapie und Organisationsberatung. Heidelberg.

15-FELDER-SCHEMA NACH SYST® MIT BEISPIELN FÜR FRAGEN

Darstellung: Trigon Entwicklungsberatung nach SYST®

